

### Einsatzmöglichkeiten der Projektstage:

- präventiv: zur Erweiterung und Vertiefung sozialer Kompetenzen im Umgang mit Konflikten und damit zur Stärkung der Klassengemeinschaft
- als Interventionsmaßnahme: bei schwierigen Klassensituationen

Das Projekt "Was anderes als Austeilen oder Kuschen - Konflikte mal anders lösen" für Schulklassen dient dazu, das eigene Konfliktverhalten kennen zu lernen, sich auszuprobieren und durch eigenes Erleben, als Individuum und in der Gruppe, die persönliche Konfliktfähigkeit zu entwickeln und zu stärken. Die Schulklassen lernen auch in schwierigen Situationen einen kühlen Kopf zu bewahren und auf konstruktive Art mit Konflikten umzugehen. Es ist damit ein Angebot zur Prävention von Mobbing und Gewalt.

Vorrangig berücksichtigt werden Schulen, deren begleitenden Lehrkräfte eine Fortbildung in Mediation bzw. konstruktiver Konfliktberatung absolviert haben oder an einer solchen Ausbildung teilnehmen.

Die Veranstaltung wird in Absprache mit den Lehrkräften, der Fachstelle Jugendarbeit und dem pädagogischen Team geplant, organisiert und durchgeführt.

**Ort:** Jugendgästehaus Hubertus oder andere jugendgerechte Einrichtung

**Kosten:** Die Fachstelle Jugendarbeit erstellt mit den Beteiligten einen Finanzierungsplan für die gewählte Veranstaltungsform.

**Zielgruppe:** Haupt- und Realschulklassen ab dem 5. Schuljahr

**Anmeldung:** schriftliche Anmeldung durch die Schulleitung an die:

Fachstelle Jugendarbeit  
des Wetteraukreises  
Herr Paatsch  
Europaplatz  
61169 Friedberg  
Tel. 06031/83-3312

## „Was anderes als Austeilen oder Kuschen – Konflikte mal anders lösen.“

ein 3 – tägliches Training des sozialen Lernens und der Persönlichkeitsentwicklung für Schulklassen ab dem 5. Schuljahr